SACD-Player 745

Bedienungsanleitung

soulution
nature of sound

Lieber Kunde

Wir freuen uns, dass sie sich für ein Produkt der soulution-Baureihe entschieden haben. Sie haben einen klanglich hochstehenden SACD-Player erworben, welcher ihnen viele Jahre höchsten Klanggenuss bereiten wird.

Wir verstehen ihre Ungeduld, bitten Sie aber trotzdem, diese Bedienungsanleitung Schritt für Schritt durchzulesen, bevor Sie den SACD-Player 745 in Betrieb nehmen. Diese Bedienungsanleitung enthält auch nützliche Tips bezüglich Optimierung ihrer gesamten Anlage.

Sollten sie Fragen zur Inbetriebnahme oder zum Betrieb ihres SACD-Players 745 haben, zögern sie nicht ihren Fachhändler oder uns zu kontaktieren.

Viel Spass!

Ihr soulution Team

CE-Konformitätserklärung

Spemot AG erklärt, dass dieses Produkt den Anforderungen folgender Richtlinien und Normen genügt.

Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG (EN/IEC 60065:2002)

Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG (EN 55013:2001, EN 55020:2002, EN 61000-3-2:2006, EN 61000-3-3:1995)

FCC-Hinweis

Hinweis: dieses Gerät wurde getestet und es wurde festgestellt, dass es innerhalb der Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen liegt. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen gewährleisten, wenn das Gerät in Wohngebieten betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Das Gerät kann den Funkverkehr stören, wenn es nicht anweisungsgemäss installiert und eingesetzt wird. Es gibt jedoch keine Garantie, dass keine Störungen bei einer bestimmten Installation auftreten.

Wenn dieses Gerät den Radio- und Fernsehempfang stört, was sich durch ein- und ausschalten des Gerätes feststellen lässt, sollte der Benutzer versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Massnahmen zu beheben.

- die Empfangsantenne sollte neu ausgerichtet oder umgesetzt werden
- der Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger sollte vergrößert werden.
- der SACD-Player 745 sollte an eine Steckdose eines Stromkreises angeschlossen werden, an den der Empfänger nicht angeschlossen ist.
- ein Fachhändler oder ein erfahrener Rundfunk/Fernsehtechniker sollte um Rat gefragt werden.

Entsorgung

Geräte der Unterhaltungselektronik müssen gemäss Richtlinie 2002/96/EG des europäischen Parlamentes über Elektro- und Elektronik-Altgeräte speziell entsorgt werden und mit folgendem Symbol gekennzeichnet werden.

Falls es zu einer Entsorgung Ihres SACD-Players 745 kommen sollte, bitten wir Sie diese ordnungsgemäss und umweltgerecht durchzuführen.

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzanleitung 5

2 Wichtige Sicherheitshinweise: 6

3 Technische Highlights 8
3.1 Layout 8
3.2 Laufwerk 8
3.3 Sample-Rate-Converter 8
3.4 Digital/Analog-Wandler 9
3.5 Clock und PLL (Phase Lock Loop) 9
3.6 Ausgangsstufe 9
3.7 Externes Netzteil 10

4 Inbetriebnahme und Bedienung des SACD-Players 745 11
4.1 Lieferumfang und Verpackung 11
4.2 Optimale Aufstellung des Gerätes 11
4.3 Rückseite des externen Netzteils 740 PSU 12
4.4 Rückseite des SACD-Players 745 14
4.5 Frontseite des SACD-Players 745 18

5 Programmierung des SACD-Players 745 22
5.1 Überblick 22
5.2 Programmfunktionen 23

6 Fernbedienung 28
6.1 Inbetriebnahme und Wartung 28
6.2 Bedienung 28

7 Schutzfunktionen des SACD-Players 745 32

8 Mögliche Fehler und deren Behebung 33
8.1 Vorgehen nach Auftreten eines Fehlers 33

9 Pflege und Unterhalt 34
9.1 Burn-in 34
9.2 Longlife-Massnahmen 34
9.3 Reinigung 34

10 Servicekontakte 34

11 Garantiebestimmungen 35

12 Spezifikationen 36

13 Dimensionen 37

14 Definitionen 39

15 Individuelle Einstellungen 40

1 Kurzanleitung

auspacken	Nehmen Sie den SACD-Player 745 sowie das zugehörige externe Netzteil 740 PSU aus den Verpackungen und bewahren Sie diese für spätere Transporte auf. Sicherheitshinweis: Ihr SACD-Player 745 verfügt über eine hochwertige Oberfläche. Bitte gehen Sie mit der notwendigen Sorgfalt ans Werk.
aufstellen	Stellen Sie den SACD-Player 745 wie auch das externe Netzteil 740 PSU auf eine stabile Unterlage. Sicherheitshinweis: Die Kühlluft muß ungehindert zirkulieren und entweichen können.
verkabeln	Trennen Sie sämtliche elektrischen Geräte ihrer HiFi-Anlage vom Netz. Verbinden Sie den SACD-Player 745 mit ihrem (Vor)-Verstärker und dem externen Netzteil 740 PSU. Verwenden Sie die dafür vorgesehenen Signalkabel, DC-Analog-Kabel, DC-Digital-Kabel sowie die Kabel für das LINK System. Verbinden Sie jetzt das externe Netzteil 740PSU und die übrigen Geräte mit dem Stromnetz. Verwenden Sie das beigefügte, hochwertige Netzkabel. Sicherheitshinweis: Solange Sie mit Kabeln manipulieren muss der SACD-Player 745 vom Netz getrennt bleiben.
programmieren	Der SACD-Player 745 wurde bereits werkseitig programmiert. Vor der ersten Inbetriebnahme sind keine zusätzlichen Einstellungen notwendig.
einschalten	Schalten Sie zuerst den SACD-Player 745 sowie Ihren (Vor-) Verstärker ein. Stellen Sie den (Vor)-Verstärker auf minimale Lautstärke ein. Sicherheitshinweis: Überprüfen Sie vor dem ersten Einschalten des SACD-Players 745 ob die Verkabelung korrekt vorgenommen wurde.

2 Wichtige Sicherheitshinweise:

Bedienungsanleitung:

Lesen sie die Bedienungsanleitung bevor sie den SACD-Player 745 in Betrieb nehmen und befolgen sie die Installationsanweisungen sowie die Sicherheitshinweise.

Bitte bewahren sie diese Bedienungsanleitung auf.

Netzanschluss:

Verwenden sie ausschliesslich 3-polige Netzstecker/-Kabel, welche über einen Schutzleiter verfügen. Das Netzkabel muss so verlegt werden, dass niemand auf das Netzkabel treten kann und dass dieses durch keine Objekte gequetscht wird.

Trennen sie ihren SACD-Player 745 in folgenden Fällen vom Netz

- bevor sie Kabel ein- oder ausstecken
- bevor sie ihr Gerät reinigen
- während eines Gewitters oder
- bevor sie für längere Zeit verreisen.

Betrieb:

Betreiben sie ihren SACD-Player 745 niemals

- mit geöffnetem Gehäuse
- mit verschlossenen Lüftungsschlitzen
- bei sehr hohen Raumtemperaturen (>40°C)
- in der Nähe einer Wärmequelle wie z.B. Radiatoren, Heizungen, Öfen, oder anderen Geräten welche Wärme erzeugen
- bei extrem hoher Luftfeuchtigkeit z.B. In einem feuchten Keller oder Räumen mit ähnlich hoher Luftfeuchtigkeit
- in der Nähe von Wasser z.B. eines Spülbeckens, einer Badewanne, oder ähnlicher Einrichtungen, oder wenn sich ein mit Wasser gefüllter Gegenstand auf dem Gerät befindet.

Reinigung:

Verwenden sie ein weiches trockenes Tuch. Wir empfehlen ihnen ein nicht abrasives Mikrofasertuch zu verwenden. Bitte setzen sie keine Lösungsmittel und keine Flüssigkeiten ein.

Transport:

Benutzen sie nur Transportgeräte, Gestelle oder Tische welche vom Hersteller empfohlen werden. Falls sie einen Wagen benutzten achten sie darauf, dass der Wagen zusammen mit dem Gerät umstürzen und damit Verletzungen hervorrufen könnte.

Verpackung:

Bitte bewahren sie die Verpackung für eventuelle spätere Transporte auf (Umzug, Reparatur). Die Originalverpackung schützt ihren SACD-Player 745 am besten vor einer eventuellen Beschädigung.

Service:

Versuchen sie ihr Gerät nicht selbst zu reparieren. Das Gerät muss in folgenden Fällen von einer qualifizierten Person repariert werden:

- das Netzkabel oder der Netzstecker wurde beschädigt
- ein Fremdkörper oder Flüssigkeit ist in den SACD-Player 745 eingedrungen
- der SACD-Player 745 wurde Regen ausgesetzt
- der SACD-Player 745 scheint nicht ordnungsgemäss zu funktionieren oder weist eine deutliche Änderung des Betriebsverhaltens auf
- der SACD-Player 745 wurde fallen gelassen oder das Gehäuse wurde beschädigt

Serien-Nr.: 745 – _____

Serien-Nr.: 740PSU - _____

Bitte notieren sie hier die Seriennummer ihres SACD-Players 745 sowie des externen Netzteils 740PSU.

3 Technische Highlights

3.1 Layout

Der SACD-Player 745 wurde in zwei Gehäuse aufgetrennt, die Laufwerks-Wandler Einheit sowie die Netzteile wurden separat aufgebaut. Der analoge Bereich des SACD-Players 745 ist physisch von den digitalen Bereichen getrennt. Ausgehend vom DA-Wandler wurde der analoge Bereich konsequent in Dual-Mono-Layout realisiert.

Um gegenseitige Beeinflussung auf ein Minimum zu reduzieren, wurden die verschiedenen Bereiche massiv abgeschirmt.

Die Netzteile des CD-Players befinden sich in einem externen Gehäuse. Eventuelle Störeinflüsse werden dadurch wirkungsvoll unterdrückt.

3.2 Laufwerk

Der SACD-Player 745 verwendet ein hochwertiges Laufwerk von Esoteric. Das Laufwerk wurde schwingungsgedämpft gelagert und durch grosse Masse zusätzlich beruhigt.

3.3 Sample-Rate-Converter

Für die Sample-Rate-Conversion greifen wir auf bewährte und hochwertige Technologie von Anagram zurück. Es kommt das Q5™ Verfahren in Kombination mit ATF™ zur Anwendung. Der Sample Rate Converter wird ausschliesslich synchron betrieben.

Im CD-Betrieb werden die digitalen Daten auf 24 Bit und 352.8 kHz (DXD) umgerechnet, im SACD-Betrieb wird 1 Bit DSD-Datenstrom auf 24 Bit und 384 kHz umgerechnet. Die Zwischenwerte werden aus den Originaldaten mittels eines Polynom-Algorithmus extrapoliert.

Für diese Aufgaben wird ein Digital Signal Prozessor (DSP) verwendet, welcher sich ausschliesslich um diese sehr rechenintensive Funktion kümmert.

3.4 Digital/Analog-Wandler

Pro Audio-Kanal (Links/Rechts) wird je ein DA-Wandler des Typs BurrBrown 1792 verwendet. Es wird ausschliesslich die hochwertige DA-Wandlersektion genutzt, welche mit einer maximalen Frequenz von 384 kHz getaktet wird.

Die Ausgangsströme der DA-Wandler werden erst nach der Strom-Spannungswandlung summiert. Dies führt zu einem erheblich grösseren Aufwand als bei üblichen Konzepten, es ist allerdings die beste Lösung um gegenseitige Beeinflussung der Stromausgangsstufen des D/A-Wandlers zu unterbinden. Dieser Stromspannungswandler arbeitet mit einer internen Bandbreite von ca. 80 MHz.

3.5 Clock und PLL (Phase Lock Loop)

Ein absolutes Muss für eine gute D/A-Wandlung ist ein äusserst stabiles und präzises Clock-Signal. Die Clock des SACD-Players 745 arbeitet mit einer Genauigkeit von <0.01ppm. Für die Synchronisierung der Taktfrequenz auf externe Daten muss der Clock-PLL extrem schnell an eventuelle Veränderungen der empfangen Daten angepasst werden. Hierzu verwenden wir einen speziellen digitalen Clock-PLL, welcher die Taktfrequenz des Eingangs-Signal sowohl extrem schnell erkennt und diese dann äusserst präzise nachführt. Im CD/SACD Betrieb erzeugt diese Einheit das benötigte Clock Signal.

3.6 Ausgangsstufe

Die Ausgangsstufe wurde auf Schnelligkeit, Präzision und Stromlieferfähigkeit optimiert. Dank dem niedrigen Ausgangswiederstand (2Ω) verhält sich die Ausgangsstufe an jeder Last stabil (auch lange Kabel können problemlos betrieben werden). Die theoretische Stromlieferfähigkeit von 3 A wurde auf max. 1 A begrenzt. Dies wird durch eine spezielle Schutzschaltung erreicht welche nicht im Signalweg liegt.

Die Ausgangsstufe wurde symmetrisch ausgeführt. Die gesamte Signalverarbeitung ab dem D/A-Wandler wird durchgängig symmetrisch geführt. Für optimale Qualität der unsymmetrischen Ausgänge verfügt der SACD-Player 745 über eine zusätzliche Ausgangsstufe.

Dank der internen Frequenzbandbreite der Ausgangsstufen von 40 MHz (-3 dB) werden alle Details der Musik naturgetreu abgebildet. Es entsteht ein dreidimensio-

nales räumliches Klangvergnügen. Durch die Kraft der Ausgangsstufe wird sichergestellt, dass der Detailreichtum der Musik auch bei ihrem (Vor)-Verstärker ankommt (Kabeleinflüsse werden weitestgehend reduziert).

3.7 Externes Netzteil

Das externe Netzteil Ihres SACD-Players 745 verfügt über drei räumlich wie auch elektrisch getrennte Netzteile. Die strikte räumliche Trennung zwischen Analog- / Digitalnetzteil sowie der Laufwerksversorgung wird durch ein mehrstufiges Filternetzwerk ergänzt. Dadurch wird eine gegenseitige Beeinflussung der verschiedenen Schaltungsteile auf ein Minimum reduziert.

Die benötigten Versorgungsspannungen für den gesamten Audiobereich des SACD-Players 745 werden mehrstufig stabilisiert. Es handelt sich dabei um eine endstufen-ähnliche Schaltung welche auf einen Kondensator arbeitet. Die äusserst stabilen Versorgungsspannungen weisen noch eine Restwelligkeit von < 0,01 Mikrovolt auf; Grundvoraussetzung für einen gut klingenden SACD-Player.

Auch die digitalen Schaltkreise benötigen für optimale Resultate sehr stabile Stromversorgungen. So werden die Versorgungsspannungen für die D/A-Wandler sowie die Strom-Spannungswandler in einem speziell auf diese Aufgabe optimierten Netzteil bereitgestellt und anschliessend lokal stabilisiert.

Für die Versorgung des Laufwerks verwenden wir ein weiteres von den übrigen Schaltungsteilen getrenntes Netzteil. Damit stellen wir sicher, dass das Laufwerk die für den Betrieb optimalen und teilweise sehr hohen Versorgungsströme ohne Einschränkungen zur Verfügung hat. Ausserdem wird hiermit auch die Beeinflussung der übrigen Schaltungsbereiche des SACD-Players effektiv minimiert.

4 Inbetriebnahme und Bedienung des SACD-Players 745

Bitte gehen Sie bei der Installation des SACD-Players 745 mit der notwendigen Vorsicht ans Werk. Beachten Sie stets die hierin beschriebenen Sicherheitshinweise!

4.1 Lieferumfang und Verpackung

Kontrollieren Sie den Lieferumfang:

- SACD-Player 745
- Netzteil 740 PSU
- Fernbedienung 720/740
- Netzkabel
- DC-Analog Kabel
- DC-Digital Kabel
- Bedienungsanleitung
- Baumwoll-Handschuhe

Bitte bewahren Sie die Verpackung des SACD-Players 745 für eventuelle zukünftige Transporte auf. Überprüfen Sie Ihren SACD-Player 745 auf Transportschäden. Falls ein Schaden vorliegen sollte, kontaktieren Sie bitte ihren soulution-Händler.

Sicherheitshinweis: Falls Ihr SACD-Player 745 vom Transport noch sehr kalt ist, lassen Sie diesen in der Verpackung bis er sich auf Raumtemperatur erwärmt hat. Damit verhindern Sie Kondensation von Wasser im Gerät.

4.2 Optimale Aufstellung des Gerätes

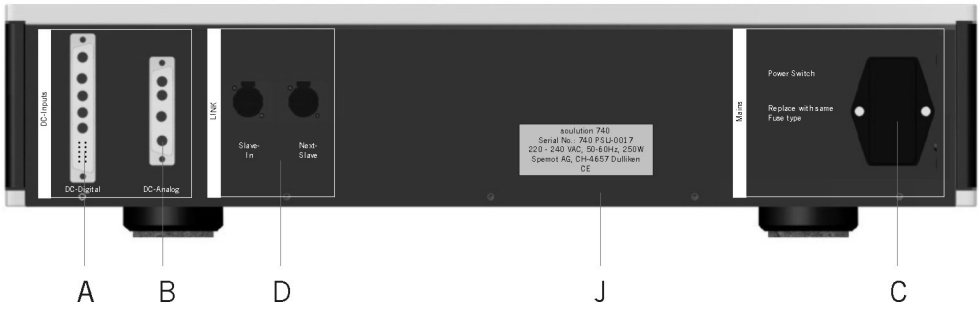
In der Aufstellung Ihres SACD-Players 745 sind Sie weitgehend frei. Stellen Sie den SACD-Player 745 sowie das externe Netzteile 740PSU auf stabile, ebene Unterlagen und achten Sie darauf, dass ausreichend Kühlung vorhanden ist. Wir empfehlen Ihnen den SACD-Player 745 so zu positionieren, dass die benötigten Kabel zu Ihrem (Vor-) Verstärker möglichst kurz gehalten werden. Wir empfehlen Ihnen den SACD-Player 745 nicht direkt auf das externe Netzteil 740PSU zu stellen.

Sicherheitshinweis: Der SACD-Player 745 verfügt über eine sehr hochwertige Oberfläche. Wir bitten Sie beim Transport mit der notwendigen Vor-

sicht vorzugehen damit die Oberfläche nicht zerkratzt (verwenden sie die beigelegten Baumwoll-Handschuhe).

Stellen Sie den SACD-Player 745 niemals auf die Front. Das Display-Glas könnte dabei zerkratzt werden oder sogar zerspringen.

4.3 Rückseite des externen Netzteils 740 PSU



Rückansicht des externen Netzteils 740PSU

4.3.1 DC- Verbindungen zwischen Netzteil und SACD-Player (A,B)

Verbinden Sie den DC-Analog sowie den DC-Digital des externen Netzteils 740PSU mit den dafür vorgesehenen, hochwertigen Kabeln und den entsprechenden Anschlüssen des SACD-Players 745. Fixieren Sie die Steckerverbindungen mit den dafür vorgesehenen Arretierungen.

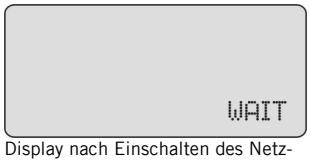
Sicherheitshinweis: Beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 6 !

Das externe Netzteil 740PSU darf während der Verkabelung mit dem SACD-Player 745 nicht eingeschaltet sein. Die hochstromfähigen Stecker des DC-Analog sowie des DC-Digital Kabels könnten dabei eventuell Schaden nehmen.

4.3.2 Netzanschluss (C)

Verbinden Sie das externe Netzteil 740 PSU mit dem Stromnetz Ihrer Hausinstallation. Das beiliegende, hochwertige Netzkabel wurde speziell auf den SACD-Player 745 abgestimmt.

Nach dem Einschalten des Netzschalters werden die Netzteile gestartet. In der Anzeige des SACD-Players 745 erscheint "WAIT". Sobald konstante Bedingungen in den Netzteilen erreicht sind, wechselt ihr SACD-Player 745 in den Betriebszustand OFF (rote Leds im Display).



Display nach Einschalten des Netzfilters

Display im Betriebszustand OFF

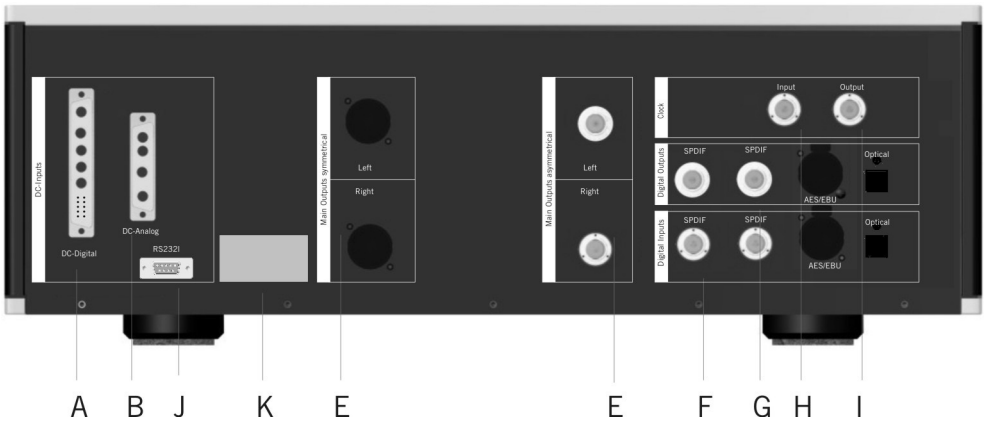
Sicherheitshinweis: Beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 6 !

Schalten Sie den Netzschalter des externen Netzteils 740PSU nur dann aus, wenn er sich der SACD-Player 745 im Betriebszustand OFF befindet.

4.3.3 Link (D)

Mit der LINK-Verbindung können Sie die Kontrolle des Einschaltvorgangs an den soulution Vorverstärker 720/721 übergeben. Verbinden Sie den Master Out 1 oder Master Out 2 des Vorverstärkers 720/721 mit dem Slave-In des externen Netzteils 740PSU. Jedes soulution Gerät verfügt über einen Next-Slave Ausgang. Damit können weitere soulution Geräte eingebunden werden.

4.4 Rückseite des SACD-Players 745



Rückansicht des SACD-Players 745

4.4.1 Main-Out (E)

Der SACD-Player 745 verfügt über einen symmetrischen und einen asymmetrischen Ausgang (Main-Out). Verbinden Sie die Ausgangsbuchsen mittels Kleinsignalkabel mit Ihrem (Vor-) Verstärker. Aufgrund der ausgezeichneten Laststabilität der Ausgangsstufe des SACD-Players 745 sind Sie in der Wahl der Kleinsignalkabel frei.

Für grössere Verbindungslängen empfehlen wir Ihnen die symmetrischen Anschlüsse zu verwenden. Auf kurze Strecken stellen aber auch asymmetrische Kabel eine hervorragende Verbindung dar; hochwertiges Kleinsignal-Kabel und optimale Verlegung vorausgesetzt.

Sicherheitshinweis: Beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 6 !

Während der Arbeit an der Verkabelung Ihrer Anlage muss der SACD-Player 745 vom Netz getrennt bleiben. Eine fehlerhafte Verkabelung kann zur Beschädigung des SACD-Players 745 führen. Auch Gehörschäden durch übermässige Lautstärke sind bei unsachgemässer Bedienung möglich.

4.4.2 Digital-Output (F)

Das hochwertige digitale Signal Ihres SACD-Players 745 steht auch anderen Anlagenkomponenten (z.B. externer DA-Wandler) zur Verfügung. Der SACD-Player 745 verfügt über insgesamt vier digitale Ausgänge (SPDIF 1 (RCA), SPDIF 2 (BNC),

AES/EBU, Toslink). Verbinden Sie den bevorzugten Ausgang Ihres SACD-Players 745 mittels Digitalkabel mit den übrigen digitalen Anlagenkomponenten.

Mit den Funktionen Output SPDIF 1, Output SPDIF 2, Output AES/EBU and Output Toslink (Kapitel 5.2.5, Seite 25) können Sie die digitalen Eingänge aktivieren/deaktivieren.

Mit der Funktion Record-Input (Kapitel 5.2.7, Seite 25) können Sie bestimmen welche Datenquelle Sie mit den digitalen Ausgängen verbinden möchten.

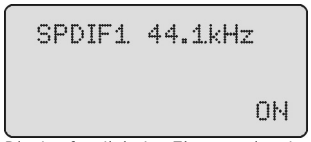
Sicherheitshinweis: Beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 6 !

Während der Arbeit an der Verkabelung Ihrer Anlage muss der SACD-Player 745 vom Netz getrennt bleiben. Eine fehlerhafte Verkabelung kann zur Beschädigung des SACD-Players 745, Ihres Vorverstärkers, Endverstärkers oder Ihrer Lautsprecher führen. Auch Gehörschäden durch übermässige Lautstärke sind bei unsachgemässer Bedienung möglich.

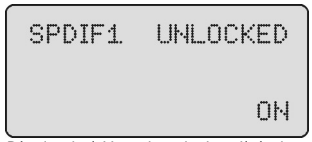
4.4.3 Digital-Input (G)

Über die Digitaleingänge kann der SACD-Player 745 Daten von externen digitalen Quellen empfangen. Damit haben Sie die Möglichkeit die hochwertige D/A-Wandlung und Ausgangsstufe des SACD-Players 745 auch für andere digitale Quellen zu verwenden. Der SACD-Player 745 verfügt über insgesamt vier digitale Eingänge (SPDIF 1 (RCA), SPDIF 2 (BNC), AES/EBU, Toslink). Die Funktion Listen-Input (Kapitel 5.2.6, Seite Seite 25) erlaubt Ihnen die verschiedenen digitalen Quellen mit dem D/A-Wandler zu verbinden.

Falls Sie einen der vier digitalen Eingänge aktivieren, werden im Display sowohl die Sampling-Frequenz wie auch die Wortlänge des empfangenen Digitalsignals angezeigt.



Display für digitales Eingangssignal, SPDIF1 mit 44.1 kHz



Display bei Unterbruch des digitalen Datenstroms an SPDIF 1

Sicherheitshinweis: Beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 6 !

Während der Arbeit an der Verkabelung Ihrer Anlage muss der SACD-Player 745 vom Netz getrennt bleiben. Eine fehlerhafte Verkabelung kann zur Be-

schädigung des SACD-Players 745, Ihres Vorverstärkers, Endverstärkers oder Ihrer Lautsprecher führen. Auch Gehörschäden durch übermässige Lautstärke sind bei unsachgemässer Bedienung möglich.

4.4.4 Clock-Output (H)

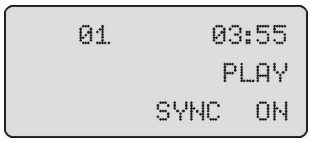
Für die Synchronisation von externen digitalen Geräten steht das präzise Clock-Signal am Clock-Out bereit. Verbinden Sie den Clock-out (BNC) mit den entsprechenden Eingängen der Geräte welche Sie synchronisieren möchten. Für den Clock Ausgang steht ausschliesslich ein Wordclock Signal zur Verfügung. Falls Sie den Clock-Output nicht verwenden, können Sie mit der Funktion Clock-Output (Siehe Kapitel 5.2.8, Seite 26) den Clock-Output ausschalten.

Sicherheitshinweis: Beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 6 !

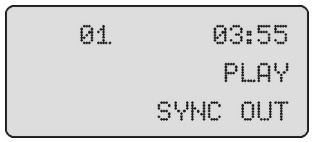
Während der Arbeit an der Verkabelung Ihrer Anlage muss der SACD-Player 745 vom Netz getrennt bleiben. Eine fehlerhafte Verkabelung kann zur Beschädigung des SACD-Players 745, Ihres Vorverstärkers, Endverstärkers oder Ihrer Lautsprecher führen. Auch Gehörschäden durch übermässige Lautstärke sind bei unsachgemässer Bedienung möglich.

4.4.5 Clock-Input (I)

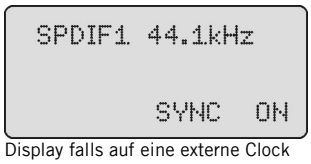
Falls Sie ein externes Clock-Signal verwenden wollen, können Sie dieses über die Clock-In Verbindung dem SACD-Player 745 zuführen. Verbinden Sie hierfür die entsprechenden Ausgänge Ihres Clock-Generators mit dem Clock-In (BNC) des SACD-Players 745. Der SACD-Player 745 kann sowohl Wordclock- wie auch Masterclock-Signale empfangen. Damit Sie den CD-Player optimal an Ihren Clock-Generator anpassen können, verfügt der SACD-Player 745 über zwei Abschlussimpedanzen. Mit der Funktion Clock-Input (Siehe Kapitel 5.2.9, Seite 26) können Sie den gewünschten Abschluss auswählen und den Clock-Input (de)aktivieren.



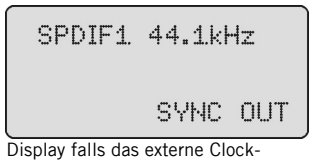
Display falls auf eine externe Clock synchronisiert wird.



Display falls das externe Clock-Signal unterbrochen ist.



Display falls auf eine externe Clock synchronisiert wird, SPDIF 1 aktiviert



Display falls das externe Clock-Signal unterbrochen ist, SPDIF 1 aktiviert

Sicherheitshinweis: Beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 6 !

Während der Arbeit an der Verkabelung Ihrer Anlage muss der SACD-Player 745 vom Netz getrennt bleiben. Eine fehlerhafte Verkabelung kann zur Beschädigung des SACD-Players 745, Ihres Vorverstärkers, Endverstärkers oder Ihrer Lautsprecher führen. Auch Gehörschäden durch übermässige Lautstärke sind bei unsachgemässer Bedienung möglich.

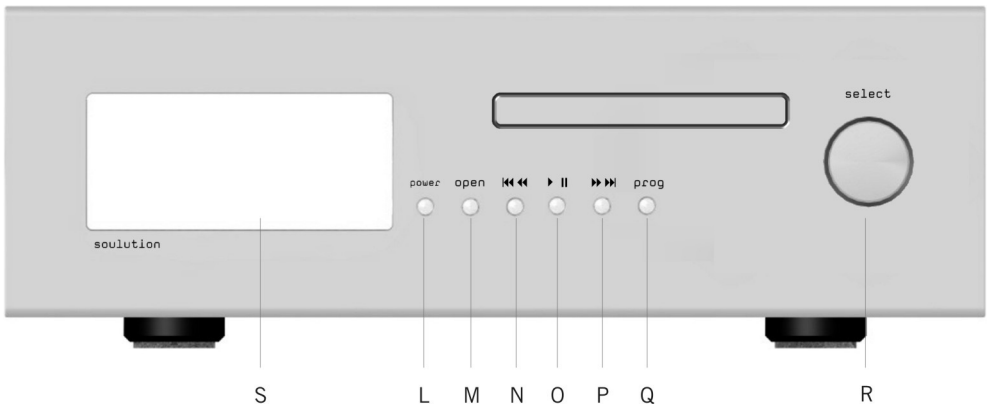
4.4.6 RS232 – Schnittstelle (J)

Der S kann über die RS 232 Schnittstelle angesteuert werden. Alle Funktion können damit kontrolliert werden sowie relevante Informationen zum Betriebszustand des Gerätes ausgelesen werden.

4.4.7 Typenschild (K)

Bitte notieren Sie die Seriennummern auf Seite 6 dieser Bedienungsanleitung. So haben Sie immer Zugriff auf ihre gerätespezifischen Daten ohne den SACD-Player 745 oder das externe Netzteil 740PSU aus dem HiFi-Regal zu ziehen.

4.5 Frontseite des SACD-Players 745

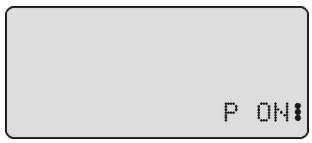


Frontansicht des SACD-Players 745

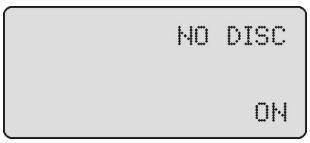
4.5.1 Power (L)

Hier kann der Betriebszustand ON oder OFF (rote Leds im Display) gewählt werden. Im Betriebszustand OFF bleibt die Ausgangsstufe des SACD-Players 745 vollständig von den Ausgängen (Main-Out) getrennt, das Laufwerk wie auch die digitalen Bereiche sind inaktiv. Die Ausgangsstufe wird erst mit den Ausgängen verbunden, wenn der SACD-Player 745 betriebsbereit ist und keine Fehlfunktionen vorliegen.

Display im Betriebszustand OFF

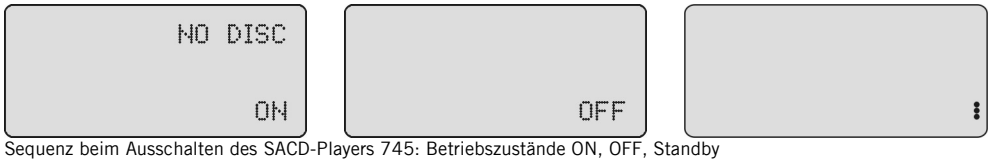


Display im Betriebszustand PROTECT ON



Display im Betriebszustand ON

Wenn sie keine Musik hören, empfehlen wir ihnen den SACD-Player 745 in den Betriebszustand OFF zu bringen. Ihr SACD-Player 745 lässt sich jetzt bequem über die IR-Fernbedienung einschalten (Verbrauch im Betriebszustand OFF ca. 0.5W).



Sequenz beim Ausschalten des SACD-Players 745: Betriebszustände ON, OFF, Standby

LINK-Verbindung:

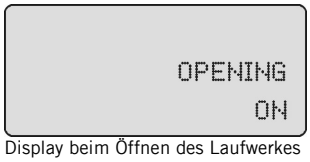
Falls sie den SACD-Player 745 mit der LINK-Verbindung an den soulution Vorverstärker 720/721 angeschlossen haben, wird dieser den Start-Vorgang des SACD-Players 745 kontrollieren.

Sicherheitshinweis: Beachten Sie bitte die Hinweise auf Seite 6 !

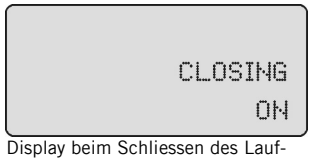
Trennen sie den SACD-Player 745 vom Stromnetz falls Sie verreisen, mit Kabeln manipulieren oder während eines Gewitters. Bringen sie den SACD-Player 745 vor der Trennung vom Stromnetz in den Betriebszustand OFF.

4.5.2 Open (M)

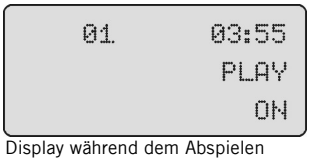
Mit der Taste Open können Sie das Laufwerk des SACD-Player 745 öffnen, beziehungsweise schliessen. Wenn sich der SACD-Player im Modus Play befindet wird mit dem ersten Druck auf die Taste Open das Laufwerk gestoppt (Funktion Stop) beim zweiten Druck auf die Taste Open wird das Laufwerk geöffnet.



Display beim Öffnen des Laufwerkes



Display beim Schliessen des Laufwerkes



Display während dem Abspielen einer CD

Sollte beim Schliessen der Schieber durch einen Gegenstand blockiert werden, so wird sich dieser wieder öffnen.

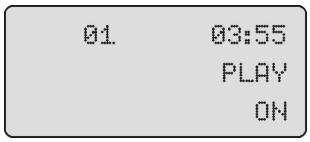
Sicherheitshinweis: Schliessen Sie das Laufwerk niemals von Hand. Versuchen Sie niemals den Schieber zu blockieren oder von Hand zu öffnen.

4.5.3 Previous (N)

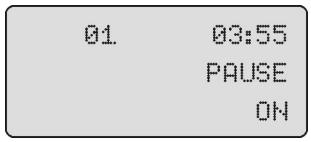
Mit der Taste Previous können Sie durch kurzes Antippen zum vorherigen Titel springen. Durch permanentes Drücken führen Sie den Suchlauf rückwärts aus.

4.5.4 Play/Pause (O)

Mit der Taste Play/Pause können Sie die Wiedergabe der eingelegten CD/SACD starten, durch erneutes Drücken unterbrechen (Funktion Pause).



Display während dem Abspielen einer CD/SACD



Display bei Unterbrechung des Abspielvorgangs.

4.5.5 Next (P)

Mit der Taste Next können Sie durch kurzes Antippen zum nächsten Titel springen. Durch permanentes Drücken führen Sie den Suchlauf vorwärts aus.

4.5.6 Prog (Q)

Durch Drücken auf die Prog-Taste wechselt der SACD-Player 745 in den Programm-Modus. Hier können Sie den SACD-Player 745 individuell einstellen. Durch erneutes Drücken der Prog-Taste verlässt der SACD-Player 745 den Programm-Modus.

4.5.7 Select (R)

Der Select-Knopf wird für die Funktionen Track select, Open/Close & Play/Stop und die Programmierung verwendet.

4.5.7.1 Track select

Durch Drehen am Select-Knopf können Sie den gewünschten Track auswählen. Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Track-Nummer, drehen im Gegenuhrzeigersinn reduziert die Track-Nummer. Wird der Select-Knopf für ca. 3 sek nicht mehr bewegt, so springt der SACD-Player 745 zum gewählten Track und spielt diesen ab.

4.5.7.2 Open/Close & Play/Stop

Durch kurzen Druck (< 0.5 sek.) auf den Select-Knopf wechselt der SACD-Player 745 zwischen Play und Stop. Drücken Sie den Select-Knopf bei geöffnetem Laufwerk, so wird dieses geschlossen und der erste Track der CD/SACD wird angespielt.

Drücken sie den Select-Knopf länger als 0.5 sek., so wird das Laufwerk geöffnet oder geschlossen.

4.5.7.3 Programmierung:

Der Select-Knopf dient im Programm-Modus dazu Programmfunktionen auszuwählen und Werte für die Programmfunktionen zu bestimmen.

4.5.8 Display / IR-Empfänger (S)

Im Display können alle für den Betrieb des SACD-Players 745 notwendigen Informationen abgerufen werden. Im Normalbetrieb werden der aktuell gespielte Track sowie die gespielte Zeit angezeigt.

Sicherheitshinweis: Der IR-Empfänger für die Fernbedienung befindet sich in der linken unteren Ecke des Displays direkt hinter dem Glas. Für einen optimalen Empfang beachten Sie dass der Empfänger nicht durch Gegenstände abgedeckt wird.

Stellen sie den SACD-Player 745 niemals auf die Front. Das Display-Glas könnte dabei zerkratzt werden oder sogar zerspringen.

5 Programmierung des SACD-Players 745

5.1 Überblick

Die verfügbaren Programm-Funktionen dienen dazu den SACD-Player 745 optimal auf Ihre übrigen Anlagenkomponenten anzupassen und um Ihre individuellen Einstellungen zu berücksichtigen.

Ihr SACD-Player 745 wurde bereits mit einer Grundeinstellung werkseitig programmiert. Eine Programmierung ist damit für den Betrieb des SACD-Players 745 nicht zwingend notwendig.

Element	Funktion
Prog-Taste	Mit der Prog-Taste wechseln Sie in den Programm-Modus. Der SACD-Player 745 verbleibt im Programm-Modus bis Sie diesen durch erneutes Drücken der Prog-Taste wieder verlassen oder während ca. 5 Sekunden keine Funktion angewählt wurde.
Select-Knopf	Zuerst kann durch **Drehen** des Select-Knopfes die gewünschte Programmfunktion gewählt werden. Mit einem **Druck** auf den Select-Knopf bestätigen Sie die ausgewählte Funktion. Jetzt ist der Wertebereich für die gewählte Programmfunktion aktiviert (rote Leds im Display). Durch **Drehen** des Select-Knopfes können Sie jetzt den gewünschten Wert einstellen. Durch **Druck** auf den Select-Knopf bestätigen Sie den neuen Wert.

5.2 Programmfunktionen

5.2.1 Start-Mode

Mit dem Start-Mode können Sie das Verhalten des SACD-Players 745 nach dem Einschalten des Netzfilters bestimmen.

Display für die Funktion Start-Mode Wertebereich aktiviert

Wertebereich: NORM => Standby
LINK => Abhängig von Link System
AUTO => ON

Default-Wert: Norm

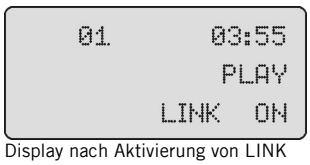
Verhalten des SACD-Players 745 abhängig vom Start-Mode:

NORM: Nach Einschalten des Netzfilters wechselt der SACD-Player 745 in den Betriebszustand Standby. Das LINK-Signal wird nicht berücksichtigt.

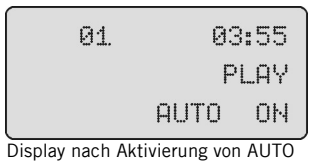
LINK: Nach Einschalten des Netzfilters nimmt der SACD-Player 745 den Betriebszustand abhängig vom LINK-System an.

AUTO Nach Einschalten des Netzfilters wechselt der SACD-Player 745 in den Betriebszustand ON. Das LINK-Signal wird nicht berücksichtigt.

Unabhängig von der Start-Mode Einstellung lässt sich der SACD-Player 745 immer über die Power-Taste auf der Front ein- bzw. ausschalten.



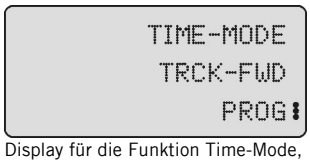
Display nach Aktivierung von LINK



Display nach Aktivierung von AUTO

5.2.2 Time-Mode

Hier können Sie das Zeit-Format wählen welches im Display angezeigt werden soll.



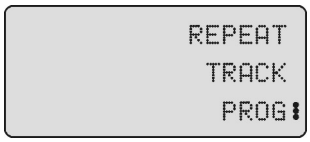
Display für die Funktion Time-Mode, Wertebereich aktiviert

Wertebereich: TRCK-FWD = Track time forward
TRCK-BWD= Track time backward
DISC-FWD = Disc time forward
DISC-BWD = Disc time backward

Default-Wert: TRCK-FWD

5.2.3 Repeat

Mit dieser Funktion können Sie den Wiederholungsmodus wählen.

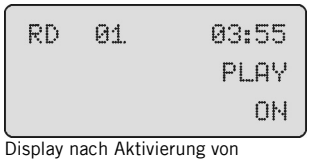


Display für die Funktion Repeat, Wertebereich aktiviert

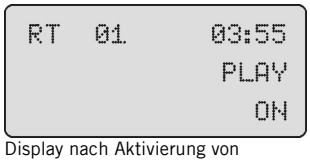
Wertebereich: Track, Disc, Random, OFF

Default-Wert: OFF

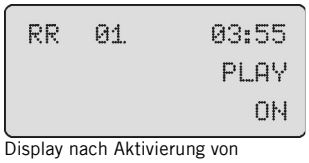
Die gewählte Wiederholungs-Art wird nach verlassen des Programm-Modus im Display wie folgt angezeigt.



Display nach Aktivierung von Repeat Disc



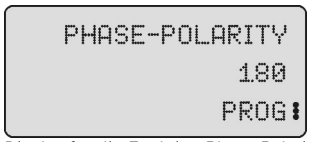
Display nach Aktivierung von Repeat Track



Display nach Aktivierung von Repeat Random

5.2.4 Phase-Polarity

In seltenen Fällen wurden CD/SACDs „falsch“, phasenverkehrt aufgenommen. Mit der Funktion Phase-Polarity können Sie dies richtigstellen. Wenn Sie Phase-Polarity 180° aktivieren wird das Musiksignal für den linken und den rechten Kanal invertiert (Phasenverschiebung um 180°).

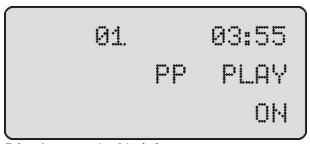


Display für die Funktion Phase-Polarity, Wertebereich aktiviert

Wertebereich: 180° = links & rechts invertiert
0° = keine Invertierung

Default-Wert: 0°

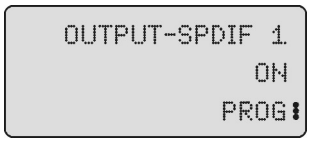
Falls Sie die Funktion Phase-Polarity aktiviert haben, wird dies im Display, nach Verlassen des Programm-Modus wie folgt angeigt.



Display nach Aktivierung von Phase-Polarity

5.2.5 Output SPDIF 1, Output SPDIF 2, Output AES/EBU, Output Toslink

Mit den Funktionen Output SPDIF 1, Output SPDIF 2, Ouptut AES/EBU und Output Toslink können Sie den SPSIF 1 Ausgang aktivieren bzw. deaktivieren.



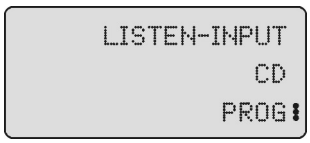
Display für die Funktion Output SPDIF1, Wertebereich aktiviert

Wertebereich: ON, OFF

Default-Wert: ON

5.2.6 Listen-Input

Mit der Funktion Listen-Input können Sie bestimmen ob Sie Musik vom Laufwerk des SACD-Players 745 hören möchten, oder ob einer der digitalen Eingänge mit dem D/A-Wandler verbunden werden soll.



Display für die Funktion Listen-Input

Wertebereich: CD, RCA, BNC, AES/EBU, Toslink

Default-Wert: CD

Das Datenformat der empfangenen externen digitalen Daten wird vom SACD-Player 745 automatisch erkannt. Es können Daten mit 16 Bit, 44.1kHz bis 24 Bit, 192 kHz empfangen werden. Der PLL wie auch der Sample Rate Converter werden auf das empfangene Datenformat entsprechend angepasst.

5.2.7 Record-Input

Mit der Funktion Record-Input können Sie bestimmen welche Daten an die digitalen Ausgänge geschickt werden sollen. Sie können zwischen dem Laufwerk des SACD-Players 745 sowie den vier digitalen Eingängen wählen.

Display für die Funktion Record, Wertebereich aktiviert.

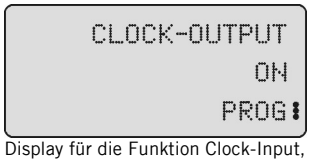
Wertebereich: CD, RCA, BNC, AES/EBU, Toslink, OFF

Default-Wert: CD

Die Daten welche vom Laufwerk gelesen werden, stehen im Format 16 Bit, 44.1kHz zur Verfügung. Wenn Sie einen der digitalen Eingänge auf die digitalen Ausgänge verbinden, so werden die Daten unverändert durchgeschleift.

5.2.8 Clock-Output

Mit der Funktion Clock-Output können Sie das Clock-Signal aktivieren beziehungsweise deaktivieren.



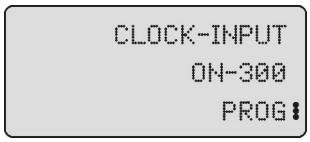
Display für die Funktion Clock-Input, Wertebereich aktiviert

Wertebereich: ON
OFF

Default-Wert: OFF

5.2.9 Clock-Input

Mit der Funktion Clock-Input können Sie die Abschlussimpedanz der Clock Eingänge auf die verwendete Verbindungsart abstimmen.



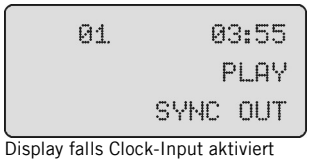
Display für die Funktion Clock-Input, Wertebereich aktiviert

Wertebereich: ON-300 = 300 ohm
ON-75 = 75 ohm
OFF

Default-Wert: OFF

Wenn Sie den Clock-Input deaktivieren so wird das externe Clock-Signal nicht berücksichtigt. In diesem Fall wird ausschliesslich auf das hoch präzise Clock-Signal des SACD-Players 745 synchronisiert.

Im Display wird nicht angezeigt, ob auf ein externes Clock-Signal synchronisiert wird oder ob der interne hoch präzise Clock verwendet wird. Falls Sie jedoch den Clock-Input aktiviert haben und kein externes Clock Signal zur Verfügung steht, so wird dies im Display entsprechend angezeigt.



Display falls Clock-Input aktiviert wurde, jedoch kein externes Clock-Signal zur Verfügung steht.

5.2.10 Brightness

Die Helligkeit des Displays kann hier eingestellt werden. Sie können zwischen den Stufen 1, 2 und 3 wählen.

Display für Funktion Brightness, Wertebereich aktiviert

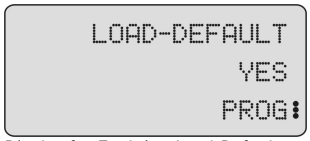
Wertebereich: 1 = low
2 = medium
3 = high

Default-Wert: 3

Die Helligkeit des Displays wird sofort angepaßt.

5.2.11 Load-Default

Mit der Funktion Load-Default können Sie die Werkseinstellungen aktivieren. Die Werkseinstellungen werden erst geladen nachdem sie mit YES bestätigt haben. Es werden folgende Default-Werte geladen.



Display für Funktion Load-Default, Wertebereich aktiviert

Start-Mode:	NORM	Output Toslink:	ON
Time Mode:	TRCK-FWD	Listen-Input:	CD
Repeat:	OFF	Record-Input:	CD
Phase-Polarity:	OFF	Clock-Output:	OFF
Output SPDIF 1:	ON	Clock-Input:	OFF
Output SPDIF 2:	ON	Brightness:	3
Output AES/EBU:	ON		

Sicherheitshinweis: Notieren Sie in der Tabelle „Individuelle Einstellungen“ auf Seite 40 Ihre persönlichen, aktuellen Einstellungen des SACD-Players 745. Damit haben Sie selbst nach einem versehentlichen Load-Default Ihre Einstellungen noch greifbar.

5.2.12 Software-Info

Mit dieser Funktion können Sie die aktuelle Software-Version Ihres SACD-Players 745 abrufen.

6 Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können Sie sämtliche Funktionen der soulution Vorverstärker, Vollverstärker sowie der CD-Player bedienen. Sie können diese Geräte mittels der Fernbedienung auch programmieren.

Die Volume +/- Tasten der Fernbedienung steuern immer, die Lautstärke des Vorverstärkers, Vollverstärkers.

6.1 Inbetriebnahme und Wartung

Ihre Fernbedienung benötigt 2 AAA Batterien (im Lieferumfang enthalten) wir empfehlen Ihnen hochwertige Produkte zu verwenden.

Wechsel der Batterien:

- öffnen Sie die Fernbedienung mit einem Schraubenzieher.
- legen Sie die Batterien wie indiziert in die Fernbedienung ein. Stellen Sie sicher, dass die Polarität der Batterien stimmt.
- schliessen Sie die Fernbedienung wieder
- bitte entsorgen Sie verbrauchte Batterien umweltgerecht

6.2 Bedienung

6.2.1 IR Transmitter (1)

Beachten Sie dass der IR-Transmitter nicht abgedeckt ist und keine Gegenstände den IR-Empfänger im Display Ihrer Geräte verdecken. Der Empfang ist bis zu einer Entfernung von ca. 5m und einem maximalen Einfallswinkel von ± 45° gewährleistet.

6.2.2 Input ± / Next-Track (5/6)

PRE-Modus: Mit den Input ± Tasten können Sie den gewünschten Eingang des Vorverstärkers, Vollverstärkers auswählen.

CD-Modus: Mit den Next-Track Tasten können Sie den gewünschten Track auswählen.

Im Programm-Modus (Wechsel zwischen Normal- und Programm-Modus durch Druck auf Taste 8. Prog) können Sie mit den Input ± Tasten die verfügbaren Funktionen anwählen und mit der Enter-Taste ihre Auswahl bestätigen. Jetzt wird der Wertebereich für die ausgewählte Funktion aktiviert. Mit den Input ± Tasten können Sie jetzt den gewünschten Wert einstellen. Mit der Enter-Taste bestätigen Sie den gewünschten Wert.

6.2.3 Volume-Dim / Play-Pause (4)

PRE-Modus: Mit der Volume-Dim-Taste steuern Sie die Volume-Dim Funktion des Vorverstärkers, Vollverstärkers.

CD-Modus: Mit der Play-Pause Taste können Sie die Wiedergabe der CD starten oder stoppen.

6.2.4 Volume ± (2,3)

Die Volume ± Tasten steuern immer, die Lautstärkeregelung des Vorverstärkers oder des Vollverstärkers. Damit können Sie bequem nur mit einer Fernbedienung Ihre Musikanlage kontrollieren.

6.2.5 Mute (9)

PRE-Modus: Die Mute-Taste steuert immer, die Mute Funktion des Vorverstärkers, Vollverstärkers

CD-Modus: keine Funktion

6.2.6 Open (11)

PRE-Modus: keine Funktion

CD-Modus: Mit der Open-Taste können Sie das Laufwerk des CD/SACD-Players öffnen, beziehungsweise schliessen.

6.2.7 Prog-Taste (8)

PRE-Modus: Mit der Prog-Taste können Sie in den Programm-Modus des Vorverstärkers, Vollverstärkers wechseln. Durch erneute Betätigung der Prog-Taste springen Sie zurück in den Normalbetrieb.

CD-Modus: Mit der Prog-Taste können Sie in den Programm-Modus des CD/SACD-Players wechseln. Durch erneute Betätigung der Prog-Taste springen Sie zurück in den Normalbetrieb.

6.2.8 PRE-Taste (12)

Durch Druck auf die PRE-Taste wird die Fernbedienung auf die Steuerung des Vorverstärkers, Vollverstärkers umgestellt. Wenn Sie die Fernbedienung betätigen leuchtet jetzt die rote LED (14).

6.2.9 CD-Taste (13)

Mit der CD-Taste können Sie die Fernbedienung auf die Steuerung der CD/SACD-Player umstellen. Wenn Sie die Fernbedienung betätigen leuchten jetzt die blauen Leds unter der Play/Pause-Taste (4).

6.2.10 Power (10)

PRE-Modus: Mit der Power-Taste wählen Sie den Betriebszustand ON oder OFF für den Vorverstärker, Vollverstärker.

CD-Modus: Mit der Power-Taste wählen Sie den Betriebszustand ON oder OFF für den CD/SACD-Player.

6.2.11 Remote Ctrl ID

PRE-Modus: Sie können die Remote Ctrl-ID der Fernbedienung wie folgt umstellen:

ID 1: Select+ (6), Select- (5) sowie Power (10)
ID 2: Select+ (6), Select- (5) sowie Mute (9)

Während ca. 5 sec. drücken. Die Fernbedienung bestätigt die Umstellung der ID durch die rote LED (14).

Die Remote Ctrl ID des Vorverstärker, Vollverstärkers muss über die entsprechende Programm-Funktion entsprechend angepasst werden, anderenfalls wird Ihr Vorverstärker , Vollverstärker nicht mehr auf die Fernbedienung reagieren.

CD-Modus: Die Remote Ctrl ID kann nicht verändert werden.

7 Schutzfunktionen des SACD-Players 745

Umfangreiche Schutzfunktionen garantieren einen sicheren Betrieb und eine lange Lebensdauer. Ihr SACD-Player 745 verfügt über:

Überstromschutz:

Bei einem Strom am Main-Out von > 1 A wird der SACD-Player 745 automatisch abgeschaltet.

Sicherung:

Der Netzanschluss verfügt über eine Schmelzsicherung welche Ihren SACD-Player 745 gegen zu hohe Stromaufnahme schützt. Die Sicherung befindet sich zwischen dem 3poligen Netzanschluss und dem Schalter des Netzfilters.

Ausführung in 220-240 V, 50-60Hz	2A/T 250V Feinsicherung 5x20mm
Ausführung in 100-120 V, 50-60Hz	4A/T 250V Feinsicherung 5x20mm

8 Mögliche Fehler und deren Behebung

Fehler	Massnahme
Keine Anzeige	Überprüfen Sie die Netzverbindung, die Sicherung Ihrer Hausinstallation und ev. die Sicherung des SACD-Players 745.
keine Musik	Überprüfen Sie - die Verkabelung zum (Vor-) Verstärker, eventuell vom Vorverstärker zum Endverstärker und vom (End-) Verstärker zu den Lautsprechern - ob der (Vor-) Verstärker eingeschaltet und der richtige Eingang angewählt ist - ob der Endverstärker eingeschaltet ist - die LINK-Verbindung, falls vorhanden
POWER FAIL	Sofern die Spannungsversorgung zu den beiden Audio-Kanälen unterbrochen wird oder ein Fehler im Audionetzteil auftreten sollte, schaltet sich der SACD-Player 745 automatisch aus im Display erscheint POWER FAIL.
OVERCURRENT	Wird am Ausgang des SACD-Players 745 ein Strom >1 A festgestellt so schaltet der SACD-Player 745 auf MUTE und zeigt im Display OVERCURRENT an.

8.1 Vorgehen nach Auftreten eines Fehlers

Falls Sie den Fehler nicht identifizieren können, sollten Sie den SACD-Player 745 vom Netz trennen und Ihren Händler kontaktieren.

9 Pflege und Unterhalt

9.1 Burn-in

Der SACD-Player 745 wird Ihnen bereits unmittelbar nach der ersten Inbetriebnahme viel Spass und Hörgenuss bereiten. Sie werden während den ersten 20-50 Betriebsstunden eine weitere klangliche Verbesserung feststellen können.

9.2 Longlife-Massnahmen

Für den SACD-Player 745 wurden ausschliesslich hochwertigste Komponenten verwendet. Bei der Auswahl der Komponenten sowie dem Design der einzelnen Elektroniken wurde speziell auf Langlebigkeit des gesamten Gerätes geachtet.

9.3 Reinigung

Zur Reinigung des SACD-Players 745 verwenden Sie ein weiches Tuch. Wir empfehlen Ihnen ein nicht abrasives Mikrofasertuch zu verwenden. Bitte setzen Sie keine Lösungsmittel ein.

Sicherheitshinweis: Flüssigkeiten dürfen nie in den SACD-Player 745 eintreten. Diese könnten die Elektronik gravierend beschädigen.

10 Servicekontakte

Falls Ihre soulution Komponente Service benötigt, bitten wir Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung zu setzen. Weitere Informationen finden Sie unter www.soulution-audio.com

11 Garantiebestimmungen

Für alle soulution Produkte besteht eine Garantiefrist von fünf Jahren ab dem Kaufdatum. Während der Garantielaufzeit werden fehlerhafte Komponenten repariert oder ausgetauscht (unsere Entscheidung). Die Kosten für Material und Arbeit gehen zu unseren Lasten.

Der Garantieanspruch erlischt, falls der SACD-Player 745 unsachgemäss oder nicht bestimmungsgemäss betrieben, durch eine nicht autorisierte Person geöffnet und repariert, oder technisch verändert wurde.

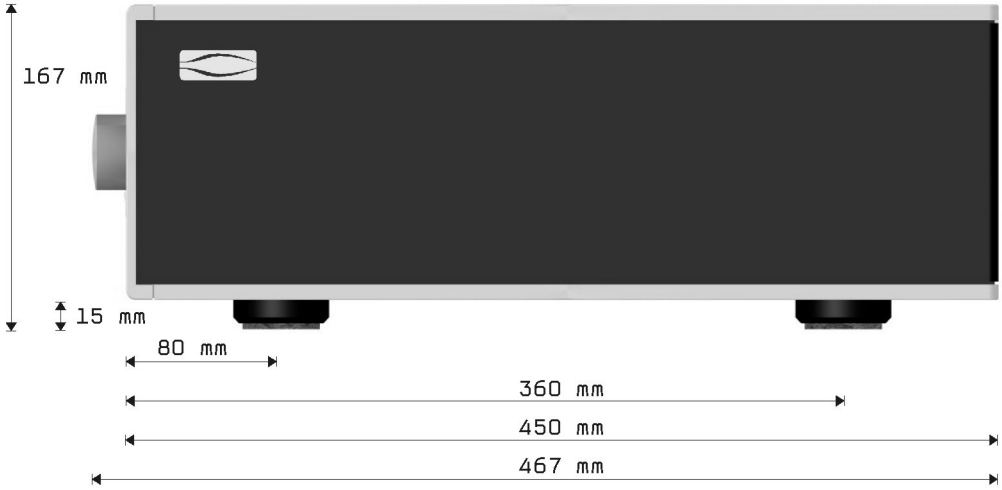
Für den Rücktransport in unser Werk verwenden Sie ausschliesslich die Originalverpackung. Für Transportschäden besteht kein Garantieanspruch, deren Reparatur geht zu ihren Lasten. Wir empfehlen Ihnen eine Transportversicherung abzuschliessen. Falls Sie die Originalverpackung nicht mehr haben, bitten wir Sie sich an ihren Fachhändler zu wenden.

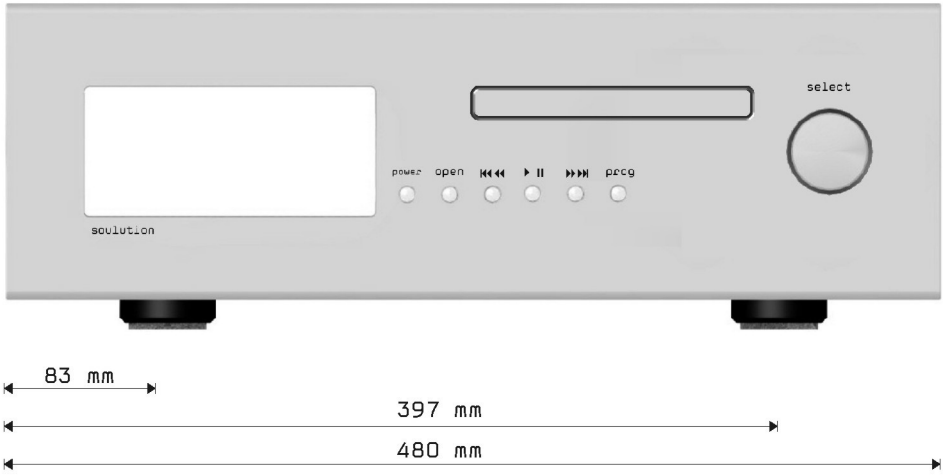
Einfache Reparaturen können durch ihren Fachhändler ausgeführt werden. Bitte klären Sie mit ihrem Fachhändler ob er den Defekt beheben kann bevor Sie ihr Gerät zu uns zurückschicken.

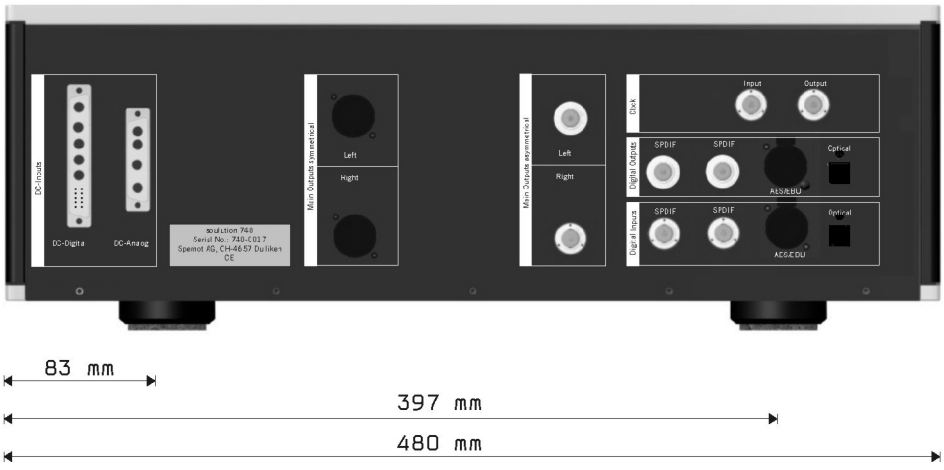
12 Spezifikationen

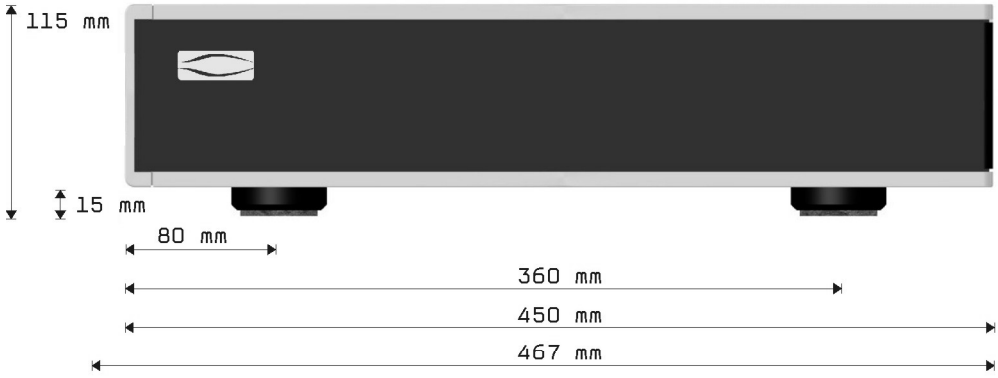
Spezifikation		Daten
Nennspannung		
Model 220 – 240 V / 50 – 60 Hz		220 – 240 V
Model 100 – 120 V / 50 - 60 Hz		100 – 120 V
Leistung		
OFF (standby)		< 0.5 W
Verbrauch		60 W
Main-Out		
Ausgangsspannung	Main-Out symmetrisch	2 Vrms
	Main-Out asymmetrisch	2 Vrms
Peak Output Current		1 A
Ausgangs-Impedanz	Main-Out symmetrisch	2 Ω
	Main-Out asymmetrisch	2 Ω
Frequenzgang	(abhängig von Datenformat)	DC-100 kHz
Anstiegszeit		200 Ns
Klirrfaktor (THD)		<0.0002 %
Rauschabstand		140 dB
Digital-Out		
Ausgangsspannung	S/PDIF	500 mV p-p
	AES EBU	5 V p-p
Ausgangs-Impedanz	S/PDIF	75 Ω
	AES EBU	110 Ω
Digital-In		
Empfindlichkeit		0.3 - 5 V p-p
Eingangs-Impedanz	S/PDIF	75 Ω
	AES EBU	110 Ω
Clock-Out		
Ausgangsspannung		5 V p-p
Ausgangs-Impedanz		75 Ω
Clock-Out		
Empfindlichkeit		0.3 - 5 V p-p
Eingangs-Impedanz		75 oder 300 Ω
LINK-System		+12 V

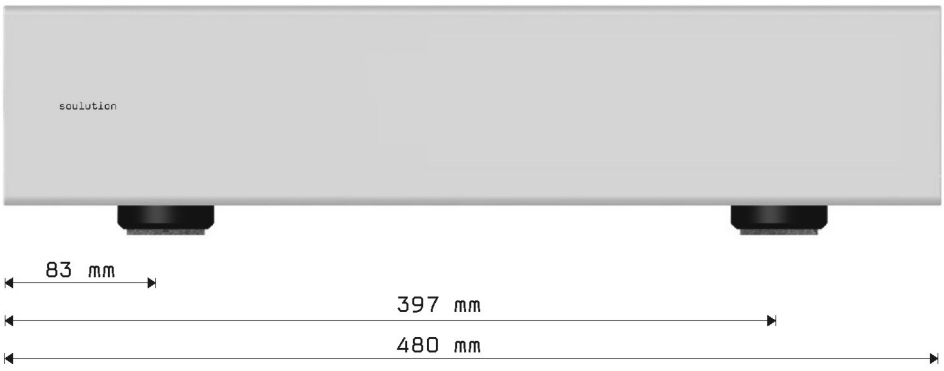
13 Dimensionen








115 mm
15 mm
80 mm
360 mm
450 mm
467 mm


soulution
83 mm
397 mm
480 mm

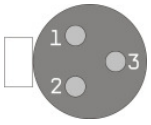
DC-Inputs
DC-Digital
DC-Analog
LINK
Slave-In
Next-Slave
soulution 740
Mains
Power Switch
Replace with same Fuse type
83 mm
397 mm
480 mm

14 Definitionen

Betriebszustände

OFF (Standby)	Im Betriebszustand OFF (Standby) ist nur die Netzteil für den Controller aktiv. Stromaufnahme von < 0.5W.
P ON (Protect ON)	Sobald sie den SACD-Player 745 mit der Power-Taste einschalten, wechselt dieser in den Betriebszustand P ON. Die Netzteile werden gestartet. Sobald die Netzteile konstante Betriebsbedingungen erreicht haben und keine Fehler vorliegen wechselt der SACD-Player 745 in den Betriebszustand ON.
ON	Im Betriebszustand ON ist der SACD-Player 745 betriebsbereit und sie können Musik geniessen.
POWER FAIL	Sofern die Spannungsversorgung zu den beiden Audio-Kanälen unterbrochen wird, oder ein Fehler im Audionetzteil auftreten sollte, schaltet sich der SACD-Player 745 automatisch aus im Display erscheint POWER FAIL.
OVER-CURRENT	Wird am Ausgang des SACD-Players 745 ein Strom >1 A festgestellt so schaltet der SACD-Player 745 auf MUTE und zeigt im Display OVERCURRENT an.

Bezeichnungen

SYM	Abkürzung für symmetrische Verbindung.
XLR Female	 1. Ground 2. + Phase 3. – Phase
ASYM	Abkürzung für asymmetrische Verbindung

15 Individuelle Einstellungen

Funktion	Einstellung	Default-Wert
Start Mode		NORM
Time Mode		TRCK FWD
Repeat		OFF
Phase Polarity		0°
Output SPDIF 1		ON
Output SPDIF 2		ON
Output AES/EBU		ON
Output Toslink		ON
Listen-Input		CD
Record-Input		OFF
Clock-Output		OFF
Clock-Input		OFF
Brightness		3

Spemot AG

Industriestrasse 70

CH-4657 Dulliken

www.soulution-audio.com

info@soulution-audio.com

soulution

nature of sound

part.no. 92133